

Nachhaltigkeit

## Second-Hand liegt wieder im Trend

Nachhaltigkeit spielt eine große Rolle in unserer Gesellschaft. Neufundland, ein Second-Hand-Laden in Frankfurt, hat sich auf Recycling spezialisiert

*Von Stella Becker*

Der rote Schriftzug in wehender Fahnenform fällt auf: Neufundland. Ein Second-Hand Laden von vielen in Frankfurt. Was macht ihn besonders?

Nicht nur gebrauchte Klamotten. „Bei uns findet man so ziemlich alles, eben nicht nur Kleidung, sondern auch Möbel, Haushaltsgegenstände oder Elektrogeräte“, sagt der Mitarbeiter des Geschäfts auf der Mainzer Landstraße. Die Zentrale, das Neufundland-Warenhaus, ist in der Lärchenstraße und hat noch mehr im Sortiment als Möbel und Elektrogeräte.

Die elektronischen Geräte würden vom Recyclingzentrum Frankfurt geprüft, einem Betrieb der gemeinnützigen Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling (GWR), sagt der Angestellte. Kunden hätten ein Jahr Garantie. In der Annahmestelle in Griesheim würden die Geräte repariert, anschließend im Neufundland verkauft.

Falls eine Reparatur nicht möglich sei, würden die Geräte auseinander gebaut. Facharbeiter trennten die wertstoffhaltigen Komponenten von den schadstoffhaltigen. Die Wertstoffe würden dann an spezialisierte Betriebe weitergegeben. Oder die Mitarbeiter des Warenhauses stellten aus ausrangierten Teilen neue Gegenstände her; das sei dann Upcycling.

Die Upcycling-Produkte wurden im Herbst 2017 auf einer Vintage-Modenschau zusammen mit der Frankfurter Schule für Mode, Grafik und Design gezeigt. Neben Nachhaltigkeit sei dem Unternehmen der soziale Aspekt wichtig. So biete das Geschäft auch Langzeitarbeitslosen die Möglichkeit, wieder Fuß im Berufsleben zu fassen.

Und wer kauft im Neufundland ein? „Wir haben einige Stammkunden, sonst kommen die unterschiedlichsten Leute zu uns“, sagt der Angestellte. Viele seien auf der Suche nach etwas Besonderem, andere kauften aus Nostalgie. Aber auch der Gedanke, die Umwelt zu schonen, spiele beim Kaufentscheid eine Rolle. Insgesamt sei Wiederverwertbarkeit und Umweltschutz heute in der Gesellschaft stark präsent. Dieser Trend werde weiter zunehmen.

Verstärkt wird das durch die Arbeit von Organisationen: Der Verband „Second Hand vernetzt“ hilft den Second-Hand-Unternehmen, sich auszutauschen. Der Verein „Fair-Wertung“ ist ein Netzwerk von gemeinnützigen Altkleidersammlern. Der Verein sammelt aber nicht selbst, sondern hat ein Qualitätssiegel als Orientierung für den Verbraucher etabliert. Auch Neufundland, die in diesem Jahr 25-jähriges Bestehen feiern, hat sich „Fair Wertung“ angeschlossen.

Eine Kundin ist begeistert: „Hier im Neufundland finde ich immer etwas, vor allem besondere Sachen, die sonst niemand hat.“